

Zur **Eröffnung** der Ausstellung am 1. Dezember 2019, 11:00 Uhr im Kunstraum Gewerbepark-Süd lädt das Kulturamt Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

**Begrüßung:**

Bürgermeisterin Birgit Alkenings

**Einführung:**

Frank Schablewski (Kunsthistoriker)

**Musikalisches Rahmenprogramm:**

Combo „Machan & Grafweg“

**Öffnungszeiten der Ausstellung**

Dienstag bis Freitag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr  
 Samstag, Sonntag 11:00 Uhr – 16:00 Uhr  
 Montag geschlossen

Künstlerinnen und Künstler sind anwesend

Vom 21. Dezember 2019 bis 10. Januar 2020 und am Samstag, 18. Januar 2020 bleibt die Ausstellung geschlossen.

Der Eintritt ist frei

**Rahmenprogramm**

Samstag, 11. Januar 2020, 15:30 Uhr - 17:30 Uhr  
 56. Hildener Kunstcafé  
 in Anwesenheit der Künstlerinnen und Künstler

Eine Veranstaltung des Kulturamtes der Stadt Hilden in Zusammenarbeit mit dem Gewerbepark-Süd

**Ausstellungsort:**

Kunstraum Gewerbepark-Süd  
 Hofstraße 64  
 40723 Hilden

Der Zugang zum Kunstraum ist barrierefrei

**ÖPNV:**

Bus O3 („Gewerbepark-Süd“), S-Bahn S 1 („Hilden Süd“)



Kulturamt Hilden  
 Am Rathaus 1  
 40721 Hilden  
 Telefon: 02103-72232 / 72237  
 kulturamt@hilden.de  
 www.hilden.de



Künstlergruppe ART-IG  
 „Jubiläumsausstellung“

1. Dezember bis 20. Dezember 2019  
 11. Januar bis 26. Januar 2020  
 Kunstraum Gewerbepark-Süd

Kulturamt



Karin Finke  
Kirsten Graf  
Heidi Luft  
Karin Machan  
Wolfgang Piaschinski  
Karlheinz Schnepf  
Hildegard Skirde  
Monika Waltermann

Im Jahr 2019 existiert die **Künstlergruppe ART-IG** nunmehr ein Vierteljahrhundert. Die Künstler lernten sich durch den Hildener Bildhauer und Maler Leonard Nienartowicz (gestorben 1995) in seinen Kunstkursen und auf Studienreisen kennen. Begeisterung und Freundschaft führten 1994 zur Gründung der **Künstlergruppe ART-IG**. Das diesjährige Jubiläum wird mit einer großen Ausstellung frisch entstandener Malereien gefeiert.

**LEINWAND FREI FÜR FANTASIE** ist das offene Motto! Jedes ART-IG Mitglied verfolgt ein eigenes Thema in seiner individuellen künstlerischen Darstellung. So ist die Ausstellung eine spannende Aneinanderreihung von vielfältigen Themen und Techniken.